

Herren Bezirksliga Gr. 3

TV 1868 e.V. Bad Orb II : TTV Gründau 1953 II
Dienstag, 19.09.2023, 20:00 Uhr

Achtzehnter beendet mit Sieg das Spiel

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 37:30 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTV Gründau 1953 II ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gr. 3 gegen den TV 1868 e.V. Bad Orb II. 225 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe Günter Achtzehnter den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Die Tatsache, dass 8 der 15 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Brundtke / Betz und Bartmuß / Hofmann, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Lange umkämpft war im Anschluss das Spiel zwischen Brause / Sampson und Emmel / Franz, bevor sich die Gastspieler mit 6:11, 16:14, 4:11, 11:9, 9:11 durchsetzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Emmel / Franz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Trotz Blitzstart verloren Schuba / Walther ihr Spiel gegen Achtzehnter / Möller letztlich mit 1:3. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Benedikt Brundtke nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Luca Franz. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte derweil Benjamin Betz das als ausgewogen eingestufte Match gegen Christian Emmel und gewann in vier Sätzen. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Manuel Hofmann zunächst nicht gut aus, so gewann Simon Brause im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Mit 1:3 verlor derweil Timothy Sampson seine Partie gegen Paul Bartmuß, in die Bartmuß im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwischenzeitlich konnte Torsten Schuba zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Günter Achtzehnter, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 3:11, 11:9, 6:11, 9:11. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Vanessa Möller war dagegen der Gastgeber Kai Walther. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Walther endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Benedikt Brundtke und Christian Emmel beendet, das Benedikt Brundtke letztendlich gewann. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Einen Zähler für das Team verpasste Benjamin Betz bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Luca Franz. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Simon Brause beim 2:3 gegen Paul Bartmuß, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Timothy Sampson seinem Gegner Manuel Hofmann letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Vanessa Möller eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Torsten Schuba gewann gegen

Vanessa Möller mit 3:2. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Günter Achtzehnter wurden im Anschluss Kai Walther dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TV 1868 e.V. Bad Orb II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Gelnhausen am 23.09.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TTV Gründau 1953 II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TV Kesselstadt 1860 am 06.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TV 1868 e.V. Bad Orb II

Doppel: Brundtke / Betz 1:0, Brause / Sampson 0:1, Schuba / Walther 0:1

Einzel: B. Brundtke 1:1, B. Betz 1:1, S. Brause 1:1, T. Sampson 0:2, T. Schuba 1:1, K. Walther 1:1

TTV Gründau 1953 II

Doppel: Emmel / Franz 1:0, Bartmuß / Hofmann 0:1, Achtzehnter / Möller 1:0

Einzel: C. Emmel 0:2, L. Franz 2:0, P. Bartmuß 2:0, M. Hofmann 1:1, V. Möller 0:2, G. Achtzehnter 2:0